

# Gemeinde aktuell

Offizielles Informationsorgan der  
Politischen Gemeinde Lommis

Januar 2026



## Gemeinderat und Verwaltung

### Die Lichter von Lommis - wohin richten wir unseren Blick?



BILD: WWW.ISTOCKPHOTO.COM

### Gedanken zum Jahreswechsel 2025/26

In Lommis an einem dunklen Winterabend geht ein Mann mit gesenktem Kopf durchs Dorf. In seinen Gedanken: Sorgen um die Arbeit, Spannungen in der Familie, Fragen zur Gesundheit, die Bilder aus einer Welt voller Kriege und Krisen. Auf der Bank vor

dem Gemeindehaus sitzt eine ältere Frau. Sie sind sich auch schon im Dorf begegnet. Die Frau bittet ihn, kurz Platz zu nehmen. Sie hört zu. Dann zeigt sie auf die Lichter im Dorf: Hinter jedem Licht Menschen, Beziehungen, Hilfe, Lachen – und auch

unausgesprochene Sorgen. «Ihre Last ist real», sagt sie. «Dankbarkeit ist kein billiger Trost, sie nimmt nichts weg. Aber jeden Tag können wir entscheiden, ob unser Blick nur beim Mangel bleibt – oder ob wir auch das sehen, was uns trotz allem an Gutem geschenkt ist.»

Auf dem Heimweg merkt der Mann: Viele Momente, in denen er unzufrieden ist, sind Momente, in denen er seinen Blick nicht auf das Gute richtet, das er hat und

erfahren darf. Diese Haltung wünsche ich uns allen fürs neue Jahr: Dass wir Probleme nicht verdrängen – aber genauso bewusst wahrnehmen, was wir an Gutem und Anvertrautem in unserem Leben haben dürfen.

Ich wünsche Ihnen frohe Festtage und ein hoffnungsvolles neues Jahr.

*Ihr Gemeindepräsident  
Thomas Engel*

## Gemeindeversammlung am 1. Dezember 2025; Kurzprotokoll

Montag, 1. Dezember 2025, 20.00 – 21.05 Uhr

**Vorsitz:** Thomas Engel, Gemeindepräsident

**Stimmberechtigte 928; Anwesend 77; Stimmbeteiligung 8.3%**

Gemeindepräsident Thomas Engel begrüsst die anwesenden 77 Stimmberechtigten sowie 11 Gäste zur Gemeindeversammlung. Die traktandierten Geschäfte können wie vorgeschlagen abgehandelt werden, so wurde folgendes beschlossen:

- Das Kreditbegehren für den Grüngutentsorgungsplatz im Betrag von CHF 240'000 wird nach einer angeregten Diskussion mit zwei Gegenstimmen gutgeheissen.
- Das Budget 2026 wird einstimmig angenommen.
- Die Versammlung beschliesst grossmehrheitlich den Steuerfuss 2026 von 40% (bisher 42%).
- Der Familie Gjura wird einstimmig das Bürgerrecht der Gemeinde Lommis erteilt.

- Im Traktandum «Verschiedenes und Umfrage» interessiert sich eine anwesende Person über die Haltung des Gemeinderates zum Neubauprojekt der KVA Thurgau.

### Rubriken

Gemeinderat und Verwaltung	1-4
Schule	5-13
Kirchen	14-16
Dorf und Vereine	17-26
Verschiedenes	27-28
Inserate	29-32

Bauverwaltung Lommis

## Anpassungen bei der Schutzraumpflicht / Ersatzabgaben per 01.01.2026

Angesichts der veränderten globalen Sicherheitslage sind Schutzbauten von grosser Bedeutung. Der Bundesrat will darum die bestehende Schutzbauinfrastruktur erhalten und hat dazu an seiner Sitzung vom 22. Oktober 2025 die entsprechenden Änderungen in der Zivilschutzverordnung (ZSV) im Bereich Schutzbauten gutgeheissen. Diese beinhalten zusammengefasst die folgenden Punkte:

- Baugesuche, welche ab dem 01.01.2026 bei der Gemeinde eingereicht werden, sind somit nach dem neuen Recht zu beurteilen. Neu beträgt die Schutzraum Ersatzabgabe CHF 1'400 pro Platz, an Stelle der bisherigen CHF 800.
- Zudem unterstehen An-, Um- und Aufbauten ebenfalls einer Ersatzabgabepflicht. Infolgedessen müssen alle Baugesuche von An-, Um- und Aufbauten ebenfalls durch das Amt für Bevölkerungsschutz und Armee geprüft werden.
- Bauten mit weniger als 38 Zimmern werden nicht automatisch mit einer Ersatzabgabe abgehandelt, sondern es müssen auch wieder in kleineren Bauten Schutzräume erstellt werden.
- Für Projektänderungen von bewilligten oder in Bau befindlichen Vorhaben gilt jedoch weiterhin die «alte» Ersatzabgabe von CHF 800. Führt die Projektänderung so weit, dass ein neues Baugesuch eingereicht werden muss, ist neues Recht anzuwenden. Somit ist es besonders wichtig, dass keine Ersatzbeiträge bei Erteilen der Baubewilligung in Rechnung gestellt werden, sondern erst bei Baubeginn.

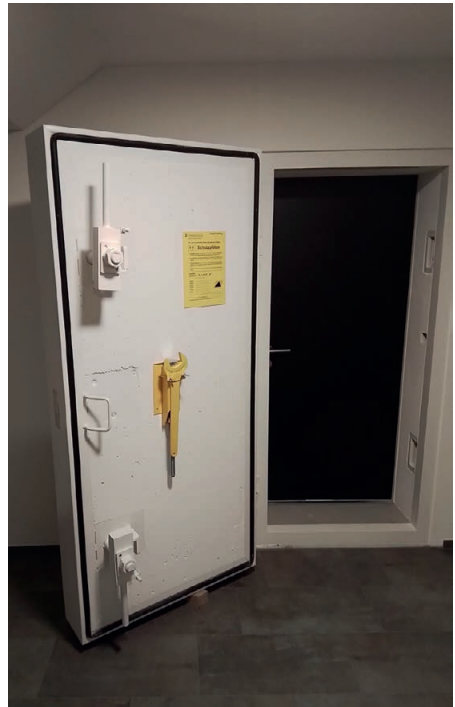


BILD: [HTTPS://OLUG.CH/ZIVILSCHUTZVERORDNUNG-2026/](https://olug.ch/zivilschutzverordnung-2026/)

*Angesichts der veränderten globalen Sicherheitslage sind Schutzbauten von grosser Bedeutung.*

Bei Fragen können Sie sich gerne an die Bauverwaltung Lommis wenden.

## Einwohnerdienste

**Wir gratulieren**

- Am **4. Januar** zum **84. Geburtstag**  
Herr **Meinrad Stücheli**, Lommis
- Am **16. Januar** zum **80. Geburtstag**  
Herr **Ernst Spiess**, Lommis
- Am **17. Januar** zum **80. Geburtstag**  
Herr **Ernst Bischof**, Lommis
- Zur **Geburt** der Tochter **Romea Lina**,  
den Eltern Kathrin Hohl und Dario Nicolò,  
Matzingerstrasse 3a, 9506 Lommis  
(02.12.2025)

**Einladung zum Neujahrsapéro**

Wann: **Samstag, 3. Januar 2026**  
**15.00 bis 17.00 Uhr**

Wo: **Mehrzweckhalle Lommis**

Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Lommis sind herzlich eingeladen, gemeinsam auf das neue Jahr anzustossen. Im Zentrum steht die Geselligkeit. Getränke und etwas Feines zu essen werden offeriert.

Um 15.30 Uhr hält Gemeindepräsident Thomas Engel die Neujahrsansprache. Wir freuen uns sehr, viele grosse und kleine Gäste am Neujahrsapéro begrüssen zu dürfen.

Wir danken der Viva Kirche Weingarten herzlich für die Durchführung des diesjährigen Anlasses.

*Gemeinderat*



BILD: NATASCHA KURMANN



5./6. Klasse B, Marina Schönholzer

## Besuch im Archäologischen Museum Frauenfeld



*Römerausstellung: Alltagsgegenstände*



*Gesteinsschichten*

Am 21. November fuhr die Klasse von Frau Schönholzer früh morgens mit dem Postauto nach Frauenfeld. Dort im Archäologischen Museum angekommen, bekamen wir eine Führung durch die Römerausstellung.

Wir sahen als erstes eine Tafel, die die Epochen von der Steinzeit über die Römische Zeit bis in die heutige Zeit anzeigt. Die Tafel macht sichtbar, dass unter der Erde verschiedene Schichten liegen, die bei Ausgrabungen gefunden wurden. Das Museum zeigt in der Ausstellung viele Sachen aus Holz, die bei Ausgrabungen entdeckt wurden und gut erhalten sind. Zum Beispiel Fässer, ein Stuhl und sogar eine Panflöte. Wir bekamen auch die Legende von der Panflöte zu hören. Sie lautet: Der Gott Pan verliebte sich in eine Nymphe. Sie wollte seine Liebe nicht und wollte fliehen. Pan verfolgte sie. Die Schwestern der Nymphe halfen ihr und verwandelten sie in Schilfrohr. Pan war sehr traurig und bastelte aus dem Schilfrohr eine Flöte. Sie erinnerte ihn an die Nymphe und darum heisst sie seitdem Panflöte.

Uns wurden auch römische Weinfässer aus Holz gezeigt. Auf diesen sind römische Zahlen und Zeichnungen zu sehen. Die Museumsführerin zeigte uns römische Münzen. Eine war sogar aus Gold. Auf den Münzen wurden römische Kaiser und Kaiserinnen abgebildet. Wir haben auch sonst viel über den römischen Alltag erfahren. Wir haben gelernt, dass die Römer auf Wachstafeln geschrieben haben, weil Pergament sehr teuer war. Das Museum zeigt auch nachgemachte römische Kleider. Eine Toga konnte man gar nicht alleine anziehen, da sie so lang war. Die Tunika war ein Kleidungsstück für den Alltag. Wir haben auch erfahren, wie in frühen römischen Zeiten Geschirr gemacht wurde. In einer Vertiefung in der Erde wurden die Gefässe aus Lehm gebrannt. Das hat nicht immer funktioniert.

Nach der Führung durften wir in der Museumslaube Znüni essen. Danach machten wir uns auf den Weg zum Marktplatz, um wieder mit dem Postauto zurück in die Schule zu fahren.

TEXT: LUBA RISCH, BILDER: MARINA SCHÖNHOLZER

1./2. Klasse B, Mirjam Bommer / Manuela Willi

## Besuch auf der Baustelle der Firma Vetter

Während mehrerer Wochen beschäftigen sich die Erst- und Zweitklässler mit dem Thema «Wohnen und Bauen». Sie lernten dabei unter anderem, wie ein Haus Schritt für Schritt entsteht und welche Arbeiten auf einer Baustelle anfallen. Am 20. November erhielten wir die Gelegenheit, dieses Wissen bei einer Besichtigung einer «echten» Baustelle zu vertiefen.



*Francisco Vetter erklärte uns die Baustelle.*



*Ausgebreitete Baupläne*

Neugierig, voller Vorfreude und warm eingepackt, machten wir uns an einem kühlen Novembervormorgen auf den Weg zur grossen Baustelle an der Schützenstrasse. Dort angekommen, wurden wir von Francisco Vetter herzlich empfangen und mit leuchtend grünen Bauhelmen ausgerüstet. In der neu erstellten Tiefgarage erhielten wir anhand der Baupläne des Mehrfamilienhauses einen ersten Eindruck davon, welche Schritte beim Bau eines neuen Hauses nötig sind und welche verschiedenen Handwerksberufe daran beteiligt sind. Anschliessend ging es Stockwerk um Stockwerk nach oben. Wir konnten beobachten, wie der Kranführer den Baukran präzise steuerte und Paletten mit Backsteinen in den ersten Stock beförderte, wie die Maurer in beeindruckendem Tempo Stein um Stein aufschichteten und wie die Decke betoniert wurde.



*Präzise beförderte der Kranführer eine Palette Backsteine auf die Baustelle.*

Nach diesen spannenden und lehrreichen Eindrücken auf der Baustelle spazierten wir zurück zum Werkhof der Firma Vetter. Dort erwartete uns ein weiteres Highlight. Die Kinderaugen strahlten, als jede Schülerin und jeder Schüler eine kleine Runde auf dem kleinen Bagger drehen und die Baggerschaufel selbst bedienen durfte. Ein unvergessliches Erlebnis für alle.

Im Anschluss durften wir die grosse Werkstatt besichtigen und wurden zum Abschluss mit hübschen Vetter-Sonnenhüten und praktischen Schlüsselbändern beschenkt. Der Besuch auf der Baustelle war ein voller Erfolg. Ein herzliches Dankeschön an die Firma Vetter und insbesondere an



*Jede Schülerin und jeder Schüler durfte eine Runde auf dem kleinen Bagger drehen und die Baggerschaufel selbst bedienen*

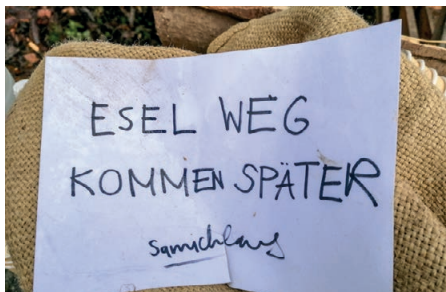
Francisco Vetter für diesen spannenden und wertvollen Einblick in die Bauwelt.

TEXT UND BILDER: MIRJAM BOMMER

## Besuch vom Samichlaus

Zu Fuss machten sich die beiden 1./2. Klassen am Freitag, dem 5. Dezember, auf den Weg zum Funkenplatz in Weingarten. Eine Spur aus Erdnüssli zeigte uns den Weg und führte von Station zu Station. Bei jedem Halt erfuhren wir anhand einer Geschichte etwas mehr darüber, was der Samichlaus während des Jahres so alles macht. So hörten die Kinder, dass der Chlaus auch während der Sommermonate ein vielbeschäftigter Mann ist, der putzt, einkauft, Holz hackt, Heusäcke schleppt und ab und zu ein Bad im Waldweiher geniesst.

Wir staunten nicht schlecht, als wir kurz vor dem Ziel den prall gefüllten Chlausack am Wegrand entdeckten. Doch wo war der Samichlaus, der uns doch beim Funkenplatz erwarten wollte? Zum Glück entdeckten wir im Sack feine Grittibänzen, zwei Flaschen Punsch und eine Dose glitzernd-süssen Sternenstaub, sodass wir



*Wo war der Samichlaus, der uns doch beim Funkenplatz erwarten wollte?*



*Samichlaus mit Schmutzli und Esel auf dem steilen Weg zum Funkenplatz.*





beim Grillplatz erst einmal gemeinsam Znüni essen konnten. Aufgeregt hielten die Kinder dabei ständig Ausschau nach dem Chlaus.

Dann war es plötzlich so weit: Ein fröhliches Bimmeln erklang und schon erschien der Samichlaus mit Schmutzli und Esel auf dem steilen Weg zum Funkenplatz. Die Kinder liefen den dreien freudig entgegen und nahmen sie sofort in Beschlag.

Der Samichlaus und der Schmutzli freuten sich über die super vorgetragenen Sprüchli und Esel Samira genoss die vielen Streicheleinheiten und die feinen Rüebli.

Gemeinsam mit Chlaus, Schmutzli und Esel machten wir uns schliesslich wieder auf den Rückweg nach Weingarten, wo wir die drei herzlich verabschiedeten.

TEXT UND BILDER: MIRJAM BOMMER



Kindergarten Ost, Marlies Baumgartner / Kindergarten West, Marina Hausammann

## Naturhalbttag auf den Spuren vom Chlaus



An einem nebligen Morgen im Dezember starteten die beiden Kindergartenklassen der Primarschule Lommis zu einem spannenden Naturhalbttag im Wald. Unser Ziel war ein verwunschener Platz mit vielen Spielmöglichkeiten und einer Feuerstelle. Die Kinder genossen die vielen Angebote und mit einer feinen Wurst vom Grill war auch schnell das kalte Wetter vergessen. Schon bald ging es dann auf den Weg zurück in den Kindergarten. Den Chlaus

trafen wir an diesem Morgen nicht, doch wir waren uns sicher: irgendwann wird der Chlaus in diesem kleinen Waldhaus eine Pause machen und die von uns für ihn abgelegten Briefe finden. Der Chlaus kam zwei Tage später auf seinem Weg auch bei uns am Kindergarten vorbei und versteckte zwei grosse Säcke mit feinen Sachen für uns. So genossen wir einen feinen Chlauszüni mit allen Kindern.

TEXT UND BILDER: M. BAUMGARTNER UND M. HAUSAMMANN





## Adventsanlass im Lehrerteam

Mitte Dezember traf sich das Lehrerteam inkl. Schulleitung und Präsident zu einem Adventsanlass, der von drei Lehrerinnen organisiert wurde.



Gruppe «Prächtige Christbäume»



Gruppe «Zarte Schneeflocken»

Am späten Nachmittag besammelten sich prächtig geschmückte Christbäume, störrische Esel, schnelle Rentiere, zarte Schneeflocken und eine Gruppe furchteinflössender Schmutzlis im Schulhaus. Leider war der Samichlaus an diesem Abend verhindert und so musste die versammelte Schar den Anlass selbst organisieren. Die Rentiere bereiteten das Nachtessen in

Form von Flammkuchen vor. Die Schmutzlis kümmerten sich um das Dessert und die Christbäume bastelten eine schöne Tischdekoration. Da wir die Hoffnung auf einen Besuch des Samichlaus noch nicht ganz aufgegeben hatten, nähten die Schneeflocken kleine Samichlaus Säckli, bis die Nähmaschinen glühten. Zum Glück schmolzen die fleissigen Schneeflocken nicht dahin.



Gruppe «Störrische Esel»



Gruppe «Schnelle Rentiere»



*Gruppe «Furchteinflössende Schmutzlis»*

Die Esel hatten die Aufgabe, eine unterhaltsame Präsentation vorzubereiten.

Pünktlich um 18.15 Uhr versammelten wir uns wieder im schön dekorierten Esszimmer und genossen leckere Flammkuchen und Gemüsedipp. Da ReNNtiere bekanntlich schnell rennen können, lag es an ihnen, uns mit heissen Flammkuchen zu versorgen.

Plötzlich unterbrachen schwere Schritte das muntere Geplauder und dann traf der Samichlaus doch noch ein. Natürlich hatte er das eine und andere zu sagen und wollte unsere Präsentation sehen. Die Esel hatten eine Geschichte gedichtet, welche alle Anwesenden zur Mitarbeit aufforderte und so entstand ein sehr lustiges Getümmel auf der Bühne.

Anschliessend leerte der Samichlaus seinen grossen Sack aus und wir durften unsere genähten Säckli mit Mandarinen, Nüsschen und Schokolade füllen.

Später genossen wir ein leckeres Tiramisu und frischen Fruchtsalat. Wir waren schön froh, dass die Schmutzlis ihre schmutzigen Hände vor dem Rüsten gewaschen hatten. Und so ging der lustige, gemütliche Abend dem Ende entgegen.

TEXT UND BILDER: MALÄ BEIER



*Plötzlich unterbrachen schwere Schritte das muntere Geplauder und dann traf der Samichlaus doch noch ein. Natürlich hatte er das eine und andere zu sagen.*

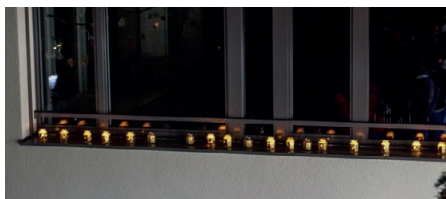


## Adventssingen der Primarschule Lommis



*Die Schülerinnen und Schüler sangen gemeinsam verschiedene Weihnachtslieder und stimmten damit auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein.*

Am letzten Montag vor den Weihnachtsferien fand an der Primarschule Lommis das Adventssingen statt. Dazu waren alle Eltern und Angehörigen herzlich eingeladen. Bei Einbruch der Dunkelheit versammelte sich eine grosse, erwartungsvolle Gemeinschaft auf dem festlich geschmückten Pausenplatz. Unzählige Lichter aus selbstgebastelten Laternen tauchten den Platz in eine warme, weihnachtliche Atmosphäre. Zu Beginn hiess Herr Brüllmann die zahlreichen Gäste und die Schulkinder willkommen. Anschliessend sangen die Schülerinnen und Schüler gemeinsam verschiedene Weihnachtslieder und stimmten damit auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein. Die schönen Melodien und die klangvollen Kinderstimmen sorgten für einen besonders stimmungsvollen Moment.



*Unzählige Lichter aus selbstgebastelten Laternen tauchten den Platz in eine warme, weihnachtliche Atmosphäre.*



*Das Gemüse für die «Sternschnuppensuppe» hatten die Kinder bereits am Morgen im Unterricht geschnippelt.*



Nach dem musikalischen Teil durften sich alle mit einer wärmenden «Sternschnuppensuppe» stärken. Das Gemüse dafür hatten die Kinder bereits am Morgen im Unterricht geschnippelt.

Der gelungene Anlass bot einen gemütlichen Ausklang des Schultages und liess bei vielen Kindern die Vorfreude auf die Weihnachtsferien noch weiter steigen.

TEXT: MARINA SCHÖNHOLZER, BILDER: RETO BRÜLLMANN



Katholische Pfarrei Lommis

### Gottesdienste der katholischen Pfarrei Lommis

- **Sonntag, 4. Januar 2026**  
10.30 Uhr, ökum. Gottesdienst zur Jahreslosung in der kath. Kirche
- **Samstag, 10. Januar 2026**  
18.00 Uhr, Gottesdienst mit Segnung von Wasser, Salz und Kreide
- **Dienstag, 13. Januar 2026**  
10.00 Uhr, Gottesdienst
- **Samstag, 17. Januar 2026**  
19.30 Uhr, Gottesdienst
- **Dienstag, 27. Januar 2026**  
10.00 Uhr, Gottesdienst



Pastoralraum  
Nollen-Lauchetal-Thur



#### Katholische Pfarrei Lommis:

- **Sekretariat:** Tel 071 622 53 01  
sekretariat@pastoralraum.ch
- **Pfarrer:** Tel 079 706 22 12  
marcel.ruepp@pastoralraum.ch

Änderungen der Gottesdienstzeiten können vorkommen. Bitte beachten Sie auch die Publikationen im «forumKirche» oder auf den Internetseiten.

### Weitere Angebote und Anlässe

#### Jahreslosung 2026

Samstag, 4. Januar 2026, 10.30 Uhr  
**Ökum. Gottesdienst in der kath. Kirche Lommis zur Jahreslosung 2026**



#### Sternsingen

Samstag, 10. Januar 2026, 10.00 Uhr  
bis 12.00 Uhr. **Die Sternsinger ziehen nicht von Haus zu Haus, sondern besuchen bestimmte Orte im Dorf.**



Sonntag, 18. Januar 2026, 10.00 Uhr  
**Ökum. Gottesdienst in Leutmerken zur Einheit der Christen mit anschliessendem Apéro.**



Evangelische Kirchgemeinde Lommis

## Gottesdienste und Anlässe im Januar 2026

### So. 4. Januar

10:30 Ökum. Jahreslosungsgottesdienst  
Katholische Kirche Lommis  
*Pfarrer: Olivier Wacker (Evang.), Joel Buechli (Viva), Markus Ruepp (Kath.)*  
*Orgel: Natascha Albash*

### Di. 6. Januar

19:30 Lordstreff, 1. OG Tschannerhaus, Stettfurt

### Do. 8. Januar

11:30 Ökumenischer Senioren-Mittagstisch im Budebeizli, Lommis

### So. 11. Januar

10:00 Gottesdienst in Lommis  
*Pfarrer: Christiane Siems*

### Sa. 17. Januar

11:30 Fiire mit dä Chline in Stettfurt  
19:00 Jugendgottesdienst Connect  
Matzingen-Wängi-Stettfurt, Adlerhaus bei der Evang. Kirche, Wängi  
*Leitung: Danica Klimpel*  
*Anschliessend Hang out mit Snacks und Drinks*

### So. 18. Januar

10:00 Gottesdienst in Stettfurt  
*Pfarrer: Olivier Wacker*  
*Singgruppe*

### Di. 20. Januar

19:30 Lordstreff, 1. OG Tschannerhaus, Stettfurt

### So. 25. Januar

10:00 Gottesdienst in Lommis  
*Pfarrer: Olivier Wacker*

### So. 1. Februar

10:00 Gottesdienst in Stettfurt  
*Laienprediger Daniel Stahl*



In Lommis freuen wir uns nach jedem Gottesdienst auf ein gemütliches Beisammensein beim Kirchenkaffee.

Jahreslosung 2026



Evangelische Kirchgemeinde  
**Lommis**



Viva Kirche Weingarten

## Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück

Samstag, 21.02.2026, 9 Uhr, in der Viva Kirche Weingarten

Thema: *Sisterhood leben - Frauenfreundschaften*

### Darauf kannst du dich freuen:

Ermutigender Input zum Thema Frauenfreundschaften: Freundschaften sind schön, bereichernd und erstrebenswert. Aber weshalb fällt uns diese Gemeinschaft gerade unter Frauen oft schwer? Warum vergleichen und konkurrenzieren wir uns so schnell, statt einander freizusetzen und anzufeuern?

Wie bauen wir tragfähige und freisetzende Freundschaften untereinander auf, die geprägt sind vom gemeinsamen Lernen und Wachsen und gegenseitigem Respekt? Und was hat die Bibel dazu zu sagen?

Zudem erwarten dich ein reichhaltiges Büffet, gute Gemeinschaft und für Mütter mit Kindern gibt es eine liebevolle Kinderbetreuung mit Verpflegung.

### So erreichst du uns bei Fragen oder Anliegen:

Telefon: Jeanny 076 - 690 66 83

Mail: [Fantasiea@vivakirche-weingarten.ch](mailto:Fantasiea@vivakirche-weingarten.ch)

Um einen Unkostenbeitrag wird gebeten (Richtwert 15 Franken),

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

TEXT: JEANNY FRÜH



### Über die Referentin:

Janine Oesch (\*1982) lebt mit ihrem Mann und ihren 4 Kindern in Horw am Vierwaldstättersee.

Ihr Herzensanliegen ist es, Frauen in ihrer Beziehung zu Gott und ihrer Identität zu stärken und zu ermutigen. Janine setzt sich für Sisterhood, dem verbundenen Miteinander von Frauen ein. Dies tut sie beim BLB Schweiz und als Psychosoziale Beraterin bcb. Janine liebt Gott, ihre Familie, Sport, Reisen und das Schreiben. Ihre Gedanken teilt sie gerne im Bibellesemagazin «Atempause» und auf ihrem Blog [www.letsflourish.ch](http://www.letsflourish.ch).



*Wir freuen uns auf dich und deine Freundin(nen) und Frauen aus deinem Umfeld*

*♥-lichst, das Fantasia Frauenteam*

Männerchor Lommis

# Dä Samichlaus isch cho zur Bürgerhütte Lommis

**Am 6. Dezember 2025 fand der traditionelle Samichlaus-Anlass des Männerchors Lommis statt – wie schon letztes Jahr in Zusammenarbeit mit dem Chlausverein Affeltrangen.**

Ab 17:30 Uhr füllte sich die Umgebung der Bürgerhütte schnell mit Familien, neugierigen Kindern und vielen Besuchern aus der ganzen Region, die sich auf einen gemütlichen und festlichen Abend freuten. Mit grosser Freude begrüsst Samichlaus, Schmutzli und der Esel die Kinder, die mutig ihre Sprüchli aufsagten. Für ihre Mühe erhielten sie liebevoll gefüllte Säckli – ein Höhepunkt, der jedes Jahr für strahlende Augen sorgt.

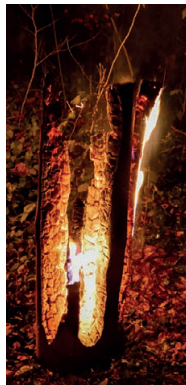
Im beheizten Festzelt wartete der Männerchor Lommis mit feinem Raclette sowie weiteren Köstlichkeiten auf. Draussen auf dem Platz gab es zudem Hotdogs und Würste, die besonders bei den jüngeren Gästen grossen Anklang fanden. Bei wärmenden Getränken, funkelnden Lichtern und fröhlichen Gesprächen entstand eine



*Mit grosser Freude begrüsst Samichlaus, Schmutzli und der Esel die Kinder.*

herzliche Atmosphäre, die den Anlass zu einem wunderbaren Begegnungsort machte.

Bis in die späteren Abendstunden genossen Gross und Klein die gemütliche Stimmung. Einmal mehr zeigte sich, wie wertvoll solche traditionellen Anlässe für



*Im beheizten Festzelt wartete der Männerchor Lommis mit feinem Raclette sowie weiteren Köstlichkeiten auf.*



*Speisen und Getränkebar*



*Bürgerhütte mit Zelt*

das Dorfleben und das Gemeinschaftsgefühl sind.

Der Männerchor Lommis bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern sowie beim Chlausverein Affeltrangen – ohne ihren Einsatz wäre dieser stimmige Abend nicht möglich gewesen.

Fotos auf [www.maennerchor-lommis.ch](http://www.maennerchor-lommis.ch)

TEXT UND BILDER: MARCO ROGOZIA

**Männerchor  
Lommis**



Der Chor probt jetzt für die Unterhaltung am 21.03.2026 mit Liedern rund um das Thema Berge. Projektsänger sind herzlich willkommen.



*Bis in die späteren Abendstunden genossen Gross und Klein die gemütliche Stimmung.*



Frauenturnverein Lommis

## News Januar 2026

### Happy New Year an alle!

Wir hoffen, ihr hattet wunderbare Festtage und seid mit viel Energie ins 2026 gestartet. Fürs neue Jahr wünschen wir euch Gesundheit, Glück und jede Menge unvergessliche Erlebnisse!

### Los geht's:

Unser Turnerjahr beginnt am 7. Januar 2026. Damit auch neue Gesichter rein schnuppern können, haben wir uns etwas Besonderes überlegt: Schnupperabende, bei denen Interessierte ganz unkompliziert und ohne Anmeldung eine Turnstunde ausprobieren dürfen.

### Schnupperabend:

**Mittwoch, 18. Februar, 20 Uhr, Turnhalle Lommis**

Natürlich dürft ihr auch sonst jederzeit vorbeischaun – gebt uns einfach kurz Bescheid, damit wir nicht gerade mitten in einer anderen coolen Aktion stecken. Es würde uns freuen wenn du vorbei kommst.



BILD: PRISCA BUGMANN

*FTV Lommis, Prisca Bugmann, Vorstand*

Turnverein Lommis

## Moving Kids

**Am 24. Januar, ab 9.30 Uhr, findet unser bekanntes Moving Kids statt.**

Unentgeltlich und in Begleitung eines Erwachsenen dürfen Kinder zwischen 3-6 Jahre von 09:30-11:00 Uhr ohne jegliche Verpflichtung daran teilnehmen.



*Manuel Eppisser, Präsident TV Lommis*

Da läuft was in der Männerriege.

**Samstag 13. Dezember**

## **Zuerst wird gearbeitet und dann gefeiert**

### **Papiersammlung**

Gestärkt mit Kaffee und Gipfel im Restaurant Engel zogen wir los. Mit Fleiss und guter Zusammenarbeit wurden in unseren Dörfern das Papier zusammengetragen und miteinander abgeladen. Danke an alle die Suva gerechte Bündel rechtzeitig bereitgestellt haben. Das höchste Bündel war 39 cm hoch!



*Teamwork in der Männerriege*

### **60 Jahre Männerriege**

Nach dem Mittag trafen wir uns zu unserer Jubiläumsfeier. Mit einem vom Turnverein gespendeten Apero begann der gemütliche Anlass im Budebeizli. Hans Peter



*Erinnerung: Bild einer vergangenen Jubiläumsfeier an einem Wochenende mit unseren Frauen auf der Elbigenalp.*

Giger begrüßte im Namen des Vorstandes die Mitglieder und Gäste herzlich. Fotos aus alten Zeiten konnten an der Leinwand bestaunt werden. Das war doch? Weissst du noch? Das feine Mittagessen mundete bestens. Hans Peter liess die Vergangenheit mit geschickten Fragen Revue passieren. So brandete auch immer wieder Gelächter auf. Zum Beispiel konnte einmal die Rechnung nur provisorisch abgenommen werden, weil weder Kasier noch Sparbuch auffindbar war! Die sportlichen Höhepunkte wurden ebenfalls gewürdigt. Verschiedene Mitglieder be-

reicherten den Anlass mit Darbietungen und Wortmeldungen. So durften wir auch die Glückwünsche und Grussbotschaften des Frauenturnvereins und des TVs entgegennehmen. Unser langjähriges und immer noch sehr aktives Vorstandsmitglied Walter Kaspar offerierte das Dessert. So sassen wir weiter gemütlich beisammen und tauschten uns aus. Besten Dank den Spendern und allen die etwas zur Feier beigetragen. So dürfen wir mit viel Spass und Wertschätzung die nächsten Jahre in Angriff nehmen.

TEXT UND BILDER: HANS PETER GIGER

Biker vom Lauchetal

## Mountainbiker im Winterschlaf?

Nicht ganz! Bis Mitte November waren wir noch fleissig unterwegs – dank der milden Temperaturen sind wir durch die bunten Herbstwälder und Landschaft geradelt. Doch jetzt ist es halt so: Die meisten Bikes verabschieden sich in den Jahresservice und in den Winterschlaf.

Auch wenn die Tage schon wieder länger werden, klopft der Winter an die Tür – hoffentlich mit einer ordentlichen Portion Schnee im Gepäck. Klar, man kann auch im Winter radeln, vorausgesetzt man schichtet genug Kleidung übereinander. Aber ganz ehrlich: Es gibt da draussen noch viele andere Wintersportarten, die genauso Spass machen und uns schon die Vorfreude in die Beine treiben. Spätestens Ende März sitzen wir dann wieder gemeinsam im Sattel – frisch, motiviert und bereit für eine tolle Bikesaison! Bis dahin wünschen wir allen Bikefreundinnen



*Vorfreude auf die neue Bikesaison*

und -freunden frohe Festtage, warme Füsse und eine grosse Portion Spass im Schnee.

*Der Vorstand  
Biker vom Lauchetal*

TEXT UND BILD: JOSEF SCHÖNENBERGER



Chlausverein Affeltrangen

## Der Chlaus mit Schmutzli und Esel – erstmals zu Gast in der Sunneschüür Affeltrangen

Wie sich doch die Zeiten ändern! Früher waren die Adventswochen eher dunkel und streng. Heute funkelt es an jeder Hausecke, der Duft von Glühwein und Punsch hängt in der Luft und Nüssli, Biberli, Mandarinen und Schöggeli versüssen den grauen Wintertag. Auch der Besuch des Chlaus rund um den 6. Dezember hat sich gewandelt. Während die älteren Leserinnen und Leser noch mit Schauern an so manche Chlausbegegnung ihrer Kindheit zurückdenken, dürfen die Kinder von heute einem freundlichen, liebevollen Chlaus gegenüberstehen.

Geblichen sind der majestätisch lange Bart und der wärmende Mantel von Chlaus und Schmutzli. Auch die Fitze und das herzige Eseli gehören traditionell dazu – wobei heutzutage eher Letzteres für grosse Kinderaugen sorgt, während die Fitze meist dekorativen Charakter hat. Die Kinder tragen stolz ihre Sprüchli vor, erzählen kleine Anekdoten aus dem Familienalltag und strahlen über beide Backen, wenn der



*Chlaus und Schmutzli mit Eseli*



Chlaus lobt, wie tapfer, hilfsbereit oder kreativ sie gewesen sind. Ein kleiner Tadel darf natürlich nicht fehlen: ein bisschen weniger Streit mit den Geschwistern, ein bisschen mehr Ordnung im Zimmer, und Jacke und Schuhe sollen doch bitte ihren Weg an den richtigen Ort finden.



*Trotz nasskaltem Wetter strömten mehr als 120 Kinder mit ihren Familien herbei.*





*Der Chlaus lobte die Kinder, wie tapfer, ...*

In diesem Jahr feierte der Chlaus mit Schmutzli und Eseli seine Premiere in der Sunneschüür Affeltrangen. Trotz nasskaltem Wetter strömten mehr als 120 Kinder mit ihren Familien herbei, liessen sich von der fröhlichen Stimmung anstecken und verwandelten die Umgebung der Sunneschüür in einen lebendigen, warmherzigen Adventstreffpunkt. Das Eseli genoss sichtlich die Streicheleinheiten.



*... hilfsbereit oder kreativ sie gewesen sind.*

Zum Abschied versprach der Chlaus hoch und heilig im nächsten Jahr wiederzukommen. Und zwar genau hier, in die Sunneschüür. Am Sonntag, dem 6. Dezember.

TEXT UND BILDER: JOSEF SCHÖNENBERGER



*Tschüss Chlaus - bis zum nächsten Jahr am 6. Dezember, wieder in der Sunneschüür*

## Sternsingen 2026 in Lommis, Weingarten und Kalthäusern



**Am Samstag 10. Januar 2026 ziehen die Sternsinger durch die Dörfer.**

Herzlich laden wir Sie ein, den Sternsängern persönlich an bestimmten Orten im Dorf zu begegnen und von ihnen den Segen zu erhalten.

Die Sternsinger finden sich zu angegebenen Zeiten an den eingezeichneten Orten ein, sprechen den Segen, singen ein Lied, verteilen die Haussegenskleber und nehmen Spenden für das Kindermissionswerk missio entgegen. Kommen Sie vorbei, die Kinder freuen sich auf viele Zuhörer.



**Wir werden nicht mehr an jeder Haustüre vorbei kommen.**

Wünschen Sie trotzdem einen persönlichen Besuch, melden Sie sich bis 7. Januar bei Regina Bühler 079 460 88 08.

Aussenhöfe um Lommis werden nach Möglichkeit besucht.

TEXT UND BILDER: REGINA MARIA BÜHLER

### Sternsingen gegen Kinderarbeit

Durch die Sternsinger wird sichtbar, dass Schule, Spiel und Bildung für jedes Kind möglich sein soll – und dass wir gemeinsam den Kreislauf aus ausbeuterischer Kinderarbeit und Armut durchbrechen können. Mit der Aktion Sternsingen unterstützen die Sternsinger Projekte von Missio, die besonders benachteiligten und gefährdeten Kindern Schutz, Förderung und Beteiligung bieten.



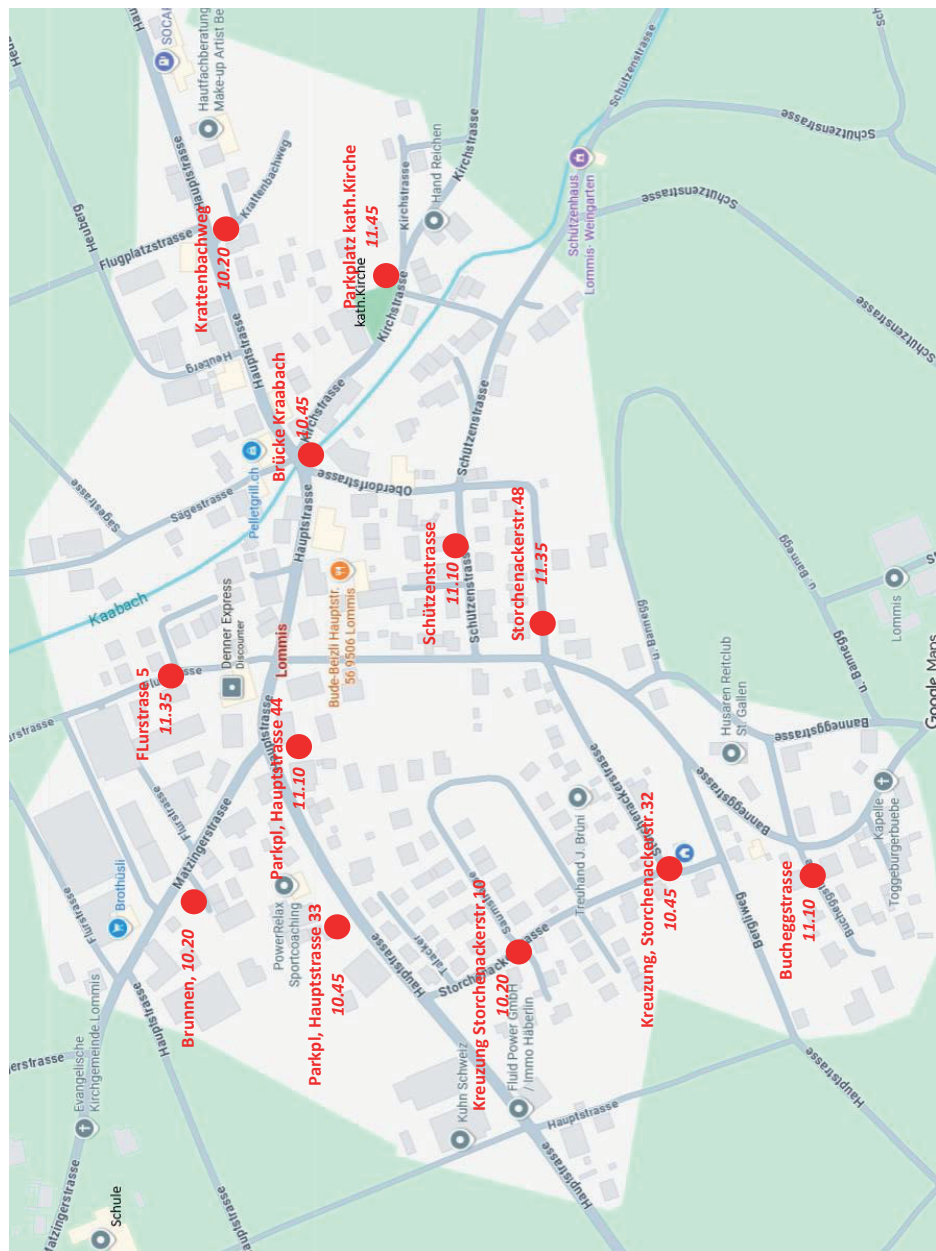
## Adventsfenster Lommis und Weingarten

Herzlichen Dank an alle, die so kreativ und liebevoll ein Adventsfenster gestaltet haben und so unsere Gemeinde in vorweihnachtliche Stimmung brachten.



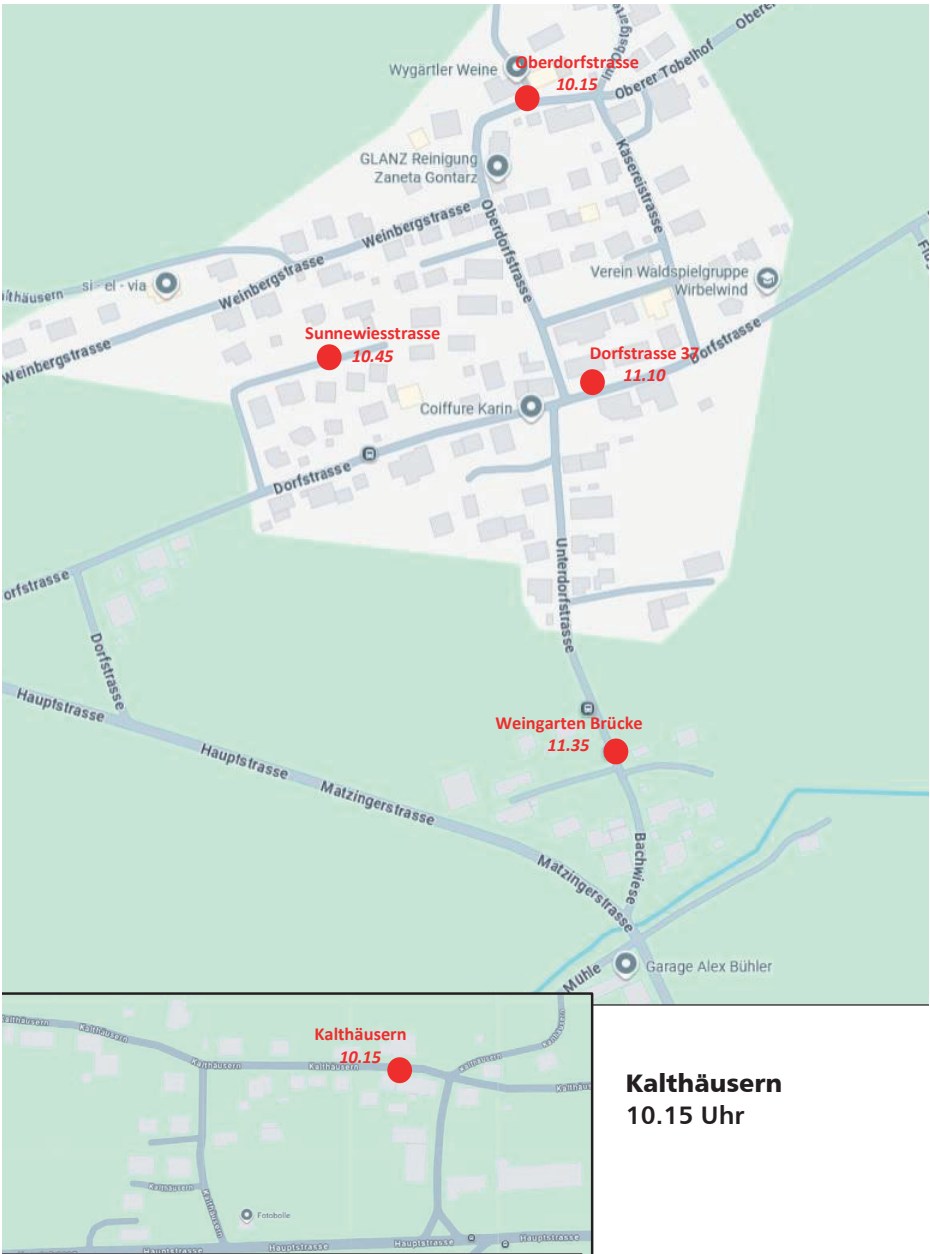
TEXT UND BILD: REGINA MARIA BÜHLER

## Zeitplan Sternsinger Lommis, 10. Januar 2026





# Zeitplan Sternsinger Weingarten und Kalthäusern, 10. Januar 2026



Tagesfamilien Frauenfeld und Umgebung

**Aus Drei mach Eins: Drei Tagesfamilienorganisationen bündeln ihre Ressourcen**

### **Neuer Verein «Tagesfamilien Frauenfeld und Umgebung» startet per 1. Januar 2026**

Die Kinderbetreuung in Tagesfamilien erfreut sich einer regen Nachfrage. Die Flexibilität der Betreuungspersonen und das familiäre Umfeld werden sehr geschätzt. Bisher wurde die Koordination in regionalen, kleineren Vereinen organisiert.

Drei etablierte Tagesfamilienorganisationen im Kanton Thurgau schlagen nun gemeinsam ein neues Kapitel auf. Der «Tagesfamilienverein Aadorf», die «Tagesfamilien Frauenfeld und Umgebung» sowie «Tagesfamilien Hinterthurgau» schliessen sich per 1. Januar 2026 zur neuen Organisation «Tagesfamilien Frauenfeld und Umgebung» zusammen, die den westlichen Thurgau (Bezirke Frauenfeld und Münchwilen) fast vollständig abdeckt. Dieser Zusammenschluss markiert einen bedeutenden Meilenstein in der Weiterentwicklung der familienergänzenden Kinderbetreuung im Thurgau. Durch die-



ses Bündnis werden Kräfte gebündelt, Synergien genutzt und ein einheitliches, qualitativ hochwertiges Angebot für Eltern und Betreuungspersonen geschaffen.

Die Vorteile des Zusammenschlusses sind vielfältig: Zeitgemässe Anstellungsbedingungen für Betreuungspersonen, ein transparentes, einheitliches Angebot für Familien in der ganzen Region, Harmonisierung von Tarifen, Reglementen



*Familienergänzende Kinderbetreuung*



und Richtlinien, effizientere Abläufe dank einer zentralen Administration und einer Informations- und Kommunikationstechnologie-Lösung.

«Mit diesem Schritt schaffen wir eine starke, zukunftsfähige Organisation, die nicht nur den heutigen Anforderungen gerecht wird, sondern auch Raum für innovative Entwicklungen bietet», betonen die Verantwortlichen der beteiligten Vereine.

Die Vorbereitungen für die Fusion laufen derzeit intensiv, getragen von gegenseitigem Vertrauen, enormer Tatkraft und einem klaren Ziel vor Augen - eine verlässliche, professionelle und liebevolle Kinderbetreuung im Kanton Thurgau.

TEXT UND BILDER: SONJA SOMMER

## tagesfamilien Frauenfeld und Umgebung

### Kontakt für Rückfragen:

Tagesfamilien Frauenfeld  
und Umgebung

Diana Bühler, Präsidentin

[praesidium@tagesfamilien-frauenfeld.ch](mailto:praesidium@tagesfamilien-frauenfeld.ch)

Tel. 079 654 23 95

Kultur-Keller Stettfurt

## Mischa Wyss, «Mundart-Chansons mit Satire»

Mischa Wyss verdichtet grosses Sprachgefühl und scharfsinnigen Humor zu wohlklingendem Unterhaltungswert.

So unaufdringlich wie seine tiefgründigen Chansons das Publikum zu Nachdenken verführen, so unwiderstehlich fordert sein geistreicher Witz den Saal zum Lachen heraus.

Der Berner Chansonnier, dem nachgesagt wird, der Mani Matter des 21. Jahrhunderts zu sein, präsentiert sein Bühnenprogramm mit feinsinniger Wortgewandtheit und pointierter Raffinesse.

**Freitag, 9. Januar 2026, 20.00 Uhr,  
Kultur-Keller Stettfurt Gemeindehaus**

Reservation per Telefon: 052 376 12 73  
oder per E-Mail: [info@kultur-keller.ch](mailto:info@kultur-keller.ch)

TEXT: ANDREA STRECKEISEN



BILD: WWW.MISCHAWYSS.CH

*Der Berner Chansonnier, Mischa Wyss, gilt als Mani Matter des 21. Jahrhunderts.*



**Ü60 DISCO**  
*"Move like a Rolling Stone"*  
 SONNTAG, 11.01. / 15.02. / 15.03.  
 TANZEN AM SONNTAG

Tanzbein schwingen

## Disco - Ü60

Hits aus den 60er-, 70er- und 80er-Jahren bringen schlummernde Tanzbeine zum Schwingen. Im Dance Inn in Münchwilen kann bei den Ü60-Discos getanzt und gefeiert werden.

Sonntag, 11.01. / 15.02. / 15.03.

14.00-18.00 | Eintritt CHF 15.-

DANCE INN, Murgtalstr. 20, Münchwilen

unterstützt von **PRO SENECTUTE**  
 | Thurgau



# Massagepraxis

**10<sup>CHF</sup>**  
 Neukunden-  
 rabatt

**Massagen, die wirken!**  
 Individuell auf dich abgestimmt - für neue Energie, weniger Verspannung und echte Erholung.

**Keine Massage von der Stange.**  
 Ich nehme mir Zeit für dich und passe jede Behandlung an deine aktuellen Bedürfnisse an - ganzheitlich, wirksam, persönlich.

**PowerRelax Massagepraxis**  
 Raphael Grimm  
 Hauptstrasse 35a  
 9506 Lommis  
 076 818 80 95

**Meine Angebote:**







# Lommiser Kindermaskenball

Samstag, 17. Januar 2026 ab 13:00

**Kostümwettbewerb,  
15:00 Rangverkündigung  
durchgehende Festwirtschaft**

Mehrzweckhalle Lommis  
Matzingerstrasse 23

**14:00 Guggenmusik Rivels**

Weitere Infos: [www.tvlommis.ch](http://www.tvlommis.ch)

# REPAIR CAFÉ

HINTER-  
THURGAU

Reparieren statt  
wegwerfen!

**17. Januar 2026**

*Mehrzwecksaal evang. Kirche,  
Kirchweg 15, 9556 Affeltrangen  
von 10 - 14 Uhr*



Im Repair Café reparieren Sie mit Hilfe von Profis kostenlos Ihre Lieblingsobjekte und geniessen dabei Kaffee und Kuchen.

## Infos:

repair-cafe-hinterthurgau@gmx.ch  
www.repair-cafe.ch oder in der offenen Gruppe «Repair Café» der Crossiety-App.

in Kooperation mit

**KONSUMENTEN  
SCHUTZ**

engagiert. unabhängig.

## Was ist ein Repair Café?

In Repair Cafés bringen Besucher defekte Gegenstände mit und reparieren sie gemeinsam mit ehrenamtlichen Profis. Werkzeuge können kostenlos genutzt und gängige Ersatzteile vor Ort gekauft werden. Es wird gemeinsam repariert, was repariert werden kann – unentgeltlich und in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen. Der Konsumentenschutz fördert die Repair Cafés: Dem Portemonnaie und der Umwelt zuliebe.

**Redaktionsschluss:** für die Februar-Ausgabe  
«Gemeinde aktuell», ist am Di. 20. Januar 26

**Inserateschluss:** 15. Januar 2026

Beiträge sind willkommen und können per E-Mail  
gesandt oder auf der Gemeindeverwaltung  
abgegeben werden.

E-Mail: [gemeindeaktuell@lommis.ch](mailto:gemeindeaktuell@lommis.ch)

**Impressum:** «Gemeinde aktuell» ist ein offizielles  
Informationsorgan der politischen Gemeinde Lom-  
mis. Amtliche Publikationsorgane sind der Aushang  
und die Internetseite.

**Adresse:** Gemeindeverwaltung, Banneggstr. 2,  
9506 Lommis, Tel. 058 346 09 00

**Redaktion und Layout:** Natascha Kurmann,  
Rolf Hösli, Koni Horber

## Inserat-Ecke

Zu guter Letzt:

**Franca's Flughafenbeizli**  
ist über die Wintermonate ge-  
öffnet mit neuen Öffnungszeiten  
und Winterkarte.

Hier genau ersichtlich.

[www.francas-flughafenbeizli.ch](http://www.francas-flughafenbeizli.ch)

078 615 18 97

[franca.winner@gmail.com](mailto:franca.winner@gmail.com)

Flugplatz 177, 9506 Lommis

### Besammlung Silvesterle Lommis

**04.00 Uhr**

Gemeindeparkplatz  
(ex-Seniovita)

Dauer bis ca. 07.00 Uhr  
mit anschliessendem  
Zmorge und Teilete



## Agenda Januar 2026

- |            |  |
|------------|--|
| 1. Januar  | • Neujahrs-Apéro, Dorfverein Weingarten                                    |
| 3. Januar  | • Neujahrs-Apéro in der MZH, Politische Gemeinde u. Viva Kirche Weingarten |
| 4. Januar  | • Ökum. Jahreslosungsgottesdienst, Kath. Kirche Lommis                     |
| 8. Januar  | • Ökum. Senioren-Mittagstischin im Budebeizli, Lommis                      |
| 10. Januar | • Sternsinger ziehen durch die Dörfer                                      |
| 17. Januar | • Kindermaskenball, Turnverein   |
| 24. Januar | • Moving Kids, TV  |